

Niederschrift
über die Sitzung des Rates
am Dienstag, dem 29.07.2003

Folgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

I. Öffentlich

- | | |
|---|---|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 03.06.2003 |

II. Eingaben an den Rat

- | | |
|-----------------------|---|
| 2a) 06 - 13 1428/2003 | Lärm- und Geruchsbelästigung verursacht durch die Deutsche Bahn |
|-----------------------|---|

III. Vorlagen

- | | | |
|---|----------------------|---|
| 3 | 05 - 13 1391/2003 | Bebauungsplan Nr. E 6/9 - Mühlenweg -;
hier: 1. Bericht zur durchgeführten Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB
2. Städtebauliche Verträge zur Durchführung der
Kompensationsmaßnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
3. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB |
| 4 | 05 - 13 1394/2003 | Einrichtung eines Radweges im Zuge der Deichsanierung des
Bandeiches des Deichverbandes Rees-Löwenberg,
Planungsabschnitt 5, Unterabschnitt 1;
hier: Kostenübernahmeerklärung |
| 5 | 05 - 13 1396/2003 E1 | 2. Änderung des Bebauungsplanes Hüthum Nr. 6 -Am Broinsken-;
hier: 1) Bericht über die durchgeführte Offenlage
2) Städtebaulicher Vertrag
3) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB |
| 6 | 05 - 13 1392/2003 E1 | 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. P 3/1 -
Raiffeisenstraße/Nord -;
hier: 1. Bericht zur durchgeführten Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB
2. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB |
| 7 | 41 - 13 1417/2003 E1 | Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei
Emmerich am Rhein vom 19.12.1991 |
| 8 | 41 - 13 1420/2003 | Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 01.08.2003
bis 31.07.2004 des Eigenbetriebes Kultur Künste Kontakte |
| 9 | 70 - 13 1410/2003 | Vorlage des Abwasserbeseitigungszeptes für die Jahre 2002 bis
2007 |

IV. Anträge an den Rat

10	05 - 13 1424/2003	Vergabe des Planungsauftrages für die Umgestaltung der Steinstraße zur verkehrsberuhigten Zone
11	08 - 13 1422/2003	Öffentliche Ausschreibung
12		Mitteilungen und Anfragen
13		Einwohnerfragestunde

Die Mitglieder:

Arntzen, Helmut
 Arntz, Anneliese (ab 17.15 Uhr, während TOP 9)
 Bongers, Karl-Heinz
 Brink ten, Johannes
 Diekman, Rolf
 Diks, Johannes
 Elbers, Markus Herbert
 Gertsen, Gerhard
 Gies, Norbert Ludwig
 Gorgs, Hans-Jürgen
 Günther, Ralf
 Heering, Anneliese
 Hetterscheidt, Herbert
 Jessner, Udo
 Koster, Gregor
 Kremer, Helmut
 Kulka, Irmgard
 Kunigk, Heinz-Gerhard Adolf
 Lang, Hermann
 Lorenz, Marianne
 Möllenbeck, Irene
 Offergeld, Birgit
 Roebrock, Wilhelm
 Sickelmann, Ute
 Siebers, Sabine
 Spiertz, Andre
 Tenhaef, Alfred
 Trüpschuch, Elke
 Ulrich, Herbert
 Wernicke, Hans-Jörgen

Entschuldigt fehlen:

Beckschaefer, Christian
 Hövelmann, Gabriele
 Jansen, Albert
 Slood, Birgit
 Struckhof, Detlef
 Tapaß, Udo

Von der
Verwaltung: Boch, Horst
als Vorsitzender

Erster Beigeordneter Dr. Wachs
Herr Siebers
Herr Holtkamp
Herr Kleipaß
Frau Lebbing
Frau Evers (Schriftführerin)

Vom KKK: Herr Heyming
Frau Janßen-Koeller

Von den
Abwasserwerken: Herr Antoni
Herr Gruyters

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Rates, der Verwaltung, der örtlichen Presse und die Einwohner.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

I. **Öffentlich**

1 **Einwohnerfragestunde**

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

2 **Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 03.06.2003**

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

II. **Eingaben an den Rat**

2 a) **06 - 13 1428/2003 Lärm- und Geruchsbelästigung verursacht durch die Deutsche Bahn**

Der Rat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Nach Erhalt des Anschreibens hat die Verwaltung die aktuellen Zuständigkeiten bei der Bahn AG recherchiert, Ansprechpartner ist Herr Ulrich Voßen, zuständig in der Niederlassung Duisburg der DB-Cargo für die Rangierplanung im Güterverkehr, unter anderem im Bahnhof Emmerich am Rhein. Auf nachdrückliche Bitte der Verwaltung prüft er den Fall erneut, speziell auch unter dem Blickwinkel, das Aufwärmen der Loks und das Einspeisen der Druckluft auf einen vorgelagerten, gewerblich benachbarten Bereich des

Gleisabschnittes zu verlagern.

Unter Datum des 18.07.2003 erreichten die Verwaltung weitere Erläuterungen der Eheleute Tebeck, aus denen auch die verschiedenen Ansprechpartner bei der DB-Cargo hervorgingen.

Sollten bis zur Ratssitzung neuere Erkenntnisse vorliegen, werden sie mündlich vorgetragen. Nach Verweisung in den Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses wird die Verwaltung die Mitglieder über den Fortgang in der Angelegenheit auf dem Laufenden halten.

III. Vorlagen

- 3 05 - 13 1391/2003 Bebauungsplan Nr. E 6/9 - Mühlenweg -;**
hier: 1. Bericht zur durchgeführten Offenlage gem . § 3
Abs. 2 BauGB
2. Städtebauliche Verträge zur Durchführung der
Kompensationsmaßnahmen gem . § 3 Abs. 2 BauGB
3. Satzungsbeschluss gem . § 10 Abs. 1 BauGB

Mitglied Diks stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Zu 1)

Der Rat nimmt den Bericht der durchgeführten Offenlage zustimmend zur Kenntnis.

Zu 2)

Der Rat beschließt die vorliegenden Vertragsentwürfe als Städtebauliche Verträge gemäß § 11 BauGB zur Durchführung der Kompensationsmaßnahmen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. E 6/9 – Mühlenweg –.

Zu 3)

Der Rat beschließt den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. E 6/9 – Mühlenweg – mit der Entwurfsbegründung als Entscheidungsbegründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

Beratungsergebnis: 30 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

- 4 05 - 13 1394/2003 Einrichtung eines Radweges im Zuge der Deichsanierung des**
Banndeiches des Deichverbandes Rees -Löwenberg ,
Planungsabschnitt 5, Unterabschnitt 1;
hier: Kostenübernahmeerklärung

Mitglied Diekman stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein erklärt sich zur Kostenübernahme der Mehrkosten bereit, die dem Deichverband Rees-Löwenberg durch die Errichtung eines Radweges auf dem Deich bzw. Nutzbarmachung des Deichverteidigungsweges im Planungsabschnitt 5.1 entstehen.

Beratungsergebnis: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Enthaltungen

- 5 05 - 13 1396/2003 E1 2. Änderung des Bebauungsplanes Hüthum Nr . 6
-Am Broinsken-;
hier: 1) Bericht über die durchgeführte Offenlage
2) Städtebaulicher Vertrag
3) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**

Mitglied Arntzen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Zu 1)

- a) Der Rat beschließt, dass die Anregungen der Deutschen Telekom mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.
- b) Der Rat beschließt, dass die Anregungen der Unteren Landschaftsbehörde mit der im städtebaulichen Vertrag getroffenen Regelung über die Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen auf städtischer Fläche abgewogen sind.
- c) Der Rat beschließt, dass die Anregungen der Unteren Wasserbehörde mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

Zu 2)

Der Rat beschließt den Vertragsentwurf als städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 BauGB zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Hüthum Nr. 6 -Am Broinsken-.

Zu 3)

Der Rat beschließt den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Hüthum Nr. 6 mit der Entwurfsbegründung als Entscheidungsbegründung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Beratungsergebnis: 30 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

- 6 05 - 13 1392/2003 E1 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr . P 3/1
- Raiffeisenstraße/Nord -;
hier: 1. Bericht zur durchgeführten Offenlage gem .
§ 3 Abs. 2 BauGB
2. Satzungsbeschluss gem . § 10 Abs. 1 BauGB**

Mitglied Roebrock stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Zu 1)

Der Rat beschließt, dass der Hinweis des Landschaftsverbands Rheinland – Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege in die Begründung zum Bebauungsplan aufgenommen wird.

Zu 2)

Der Rat beschließt den Entwurf zur 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. P 3/1 - Raiffeisenstraße/Nord - mit der Entwurfsbegründung als Entscheidungsbegründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

Beratungsergebnis: 30 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

7 41 - 13 1417/2003 E1 Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei Emmerich am Rhein vom 19.12.1991

Mitglied Trüpschuch verweist darauf, dass der Kulturausschuss im § 8 Abs. 1 nicht beschlossen hat, dass der Familienausweis entfällt, sondern es sollte so sein, dass bei einer Jahresgebühr von 12,50 € die Benutzung der Stadtbücherei für bis drei Erwachsene inbegriffen ist.

Weiterhin bittet sie den Aufwand für die Zusammenstellung von privaten Medienboxen und den Aufwand für die Ersatzbeschaffung von verloren gegangenen Medien für ein Jahr zu prüfen, um dann die Gebühr ggfs. anzupassen.

Sie stellt den Antrag, gemäß Vorlage, einschl. der o. g. Änderung zu beschließen.

Der Rat beschließt die Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei Emmerich am Rhein vom 19.12.1991.

Beratungsergebnis: 30 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

8 41 - 13 1420/2003 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 01.08.2003 bis 31.07.2004 des Eigenbetriebes Kultur Künste Kontakte

Mitglied Wernicke stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rat beschließt den Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kultur Künste Kontakte für die Zeit vom 01.08.2003 bis 31.07.2004.

Beratungsergebnis: 30 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

9 70 - 13 1410/2003 Vorlage des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Jahre 2002 bis 2007

Auf den Hinweis von Mitglied Sickelmann teilt Mitglied Jessner mit, dass der Vergabeausschuss beschlossen hat, den Ausbau der Sternstraße erst dann in Angriff zu nehmen, wenn die Verbindung zwischen Speelberger und `s-Heerenberger Straße zur Weseler Straße/B 220 hergestellt ist (voraussichtlich Januar 2004).

Ihre Fraktion stimmt dem Ausbau der Gewerbegebiete Ost und Nord nicht zu, da die Kosten des Ausbaus des Gewerbegebiets Nord doppelt so hoch sind. Aus diesem Grunde hält ihre Fraktion die Erschließung für unwirtschaftlich.

Ansonsten stimmt ihre Fraktion dem Wirtschaftsplan zu.

Mitglied Roebrock verweist darauf, dass die Erschließung des Baugebietes Praest, Raiffeisenstraße West für 2007 in der Vorlage festgesetzt ist; er legt Wert darauf, dass, sollte die Maßnahme durch einen privaten Erschließungsträger durchgeführt werden, eine frühere Erschließung nicht behindert wird. Erster Beigeordneter Dr. Wachs teilt hierzu mit, dass innerhalb des Abwasserbeseitigungskonzeptes jederzeit die Möglichkeit gegeben ist, die entsprechenden Zeitansätze zu ändern.

Mitglied Bongers stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rat der Stadt Emmerich beschließt das vorliegende Abwasserbeseitigungskonzept für die Jahre 2002 bis 2007.

Beratungsergebnis: 31 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

IV. Anträge an den Rat

10 05 - 13 1424/2003 Vergabe des Planungsauftrages für die Umgestaltung der Steinstraße zur verkehrsberuhigten Zone

Mitglied Spiertz erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Nach kurzer Diskussion lässt der Vorsitzende über die Stellungnahme der Verwaltung abstimmen.

Da mit den Umbaumaßnahmen direkt nach dem Weihnachtsgeschäft begonnen wird, werden die Arbeiten im Herbst 2003 vergeben. Eine Vergabe ist aber nur möglich, wenn auch die erforderlichen Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Eine Umschichtung der für die Umgestaltung Oelstraße und des Neumarktes eingeplanten Haushaltsmittel ist deshalb nicht möglich.

Beratungsergebnis: 26 Stimmen dafür, 4 Stimmen dagegen, 1 Enthaltungen

11 08 - 13 1422/2003 Öffentliche Ausschreibung

Der Rat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Das von der FDP-Ratsfraktion angeregte Verfahren der öffentlichen Ausschreibung wird von der Verwaltung bereits praktiziert. Die Zuständigkeit in diesen Angelegenheiten liegt aber nicht beim Vergabeausschuss, sondern beim Haupt- und Finanzausschuss und Rat.

